

```

*
*           Deutscher Amateur-Radio-Club e.V. - Distrikt Hessen
===== * * =====
* D *           H e s s e n r u n d s p r u c h   02 in KW 03/2003
*
* A R *   Referat fuer Oeffentlichkeitsarbeit - Telefon:  06184-2547
*           Reinhold Guenther - DG4ZG @ DB0GV   - Telefax:  06184-63884
* C *           Am Knuss 11,  63505 Langenselbold   - eMail:   DG4ZG@DARC.de
===== * * =====
*
*           freigegeben ab Donnerstag  16.01.2003

```

Allen Zuhoeern und Lesern ein herzliches Willkommen zu diesem HeRu,
sowie einen guten und stoerungsfreien Empfang.

Die Meldungen als Uebersicht

-
1. Auszug aus dem Weihnachtsrundspruch des Vorsitzenden des DARC
 2. Ergebnis der Winterfuchsjagd in Wetzlar
 3. Silent Key - DC3FE
 4. 2. Delkenheimer Amateurfunkflohmarkt
 5. Geschichte des Rundfunks in Deutschland
 6. Bekannte Termine der naechsten Monate - zur Erinnerung

Die Meldungen im Detail

-
1. Auszug aus dem Weihnachtsrundspruch des Vorsitzenden des DARC

Leider wurde der Weihnachtsrundspruch des Vorsitzenden des DARC,
OM Jochen Hindrichs - DL9KCX - nur in einigen Distriktsrundsprue-
chen, nicht aber im DL-RuSpru veroeffentlicht.
Deswegen hier ein Auszug, (d. Red.):

Liebe YLs, XYLs und OMs, im Jahr 2002 sah sich der DARC hinsicht-
lich der Personenschutz- und Herzschrittmergergrenzwerte zwei Her-
ausforderungen ausgesetzt:

- Zum einen, eine Verbesserung der Normen zu erreichen, die der
Verfuegung zugrunde lagen.
- Zum anderen die ebenso gewaltige Kraftanstrengung, die Mitglieder
in dem Zeitraum der eingeraeumten Uebergangsfrist zu befaehigen,
ihre Berechnungen selbst anzustellen, um ihnen die Beantragung
einer aufwaendigen Standortbescheinigung zu ersparen.

Dieser Einsatz des DARC fuer seine Mitglieder hat sich gelohnt:
Am 28. August 2002 ist die BEMFV, die Verordnung ueber den Nachweis
zur Begrenzung von elektromagnetischen Feldern, in Kraft getreten.
Alle Funkbetreiber, somit auch alle Funkamateure, die ortsgebundene
Funkanlagen mit 10 Watt EIRP oder mehr betreiben, sind verpflich-
tet, die geforderten Nachweise nun zu fuehren. Der DARC e.V. hat
erreicht, dass gegenueber der Verfuegung 306/97 die Herzschrittma-
chergrenzwerte wesentlich guentiger festgelegt und das Selbster-
klaerungsverfahren durch eine formgebundene Anzeige und weiterer

Dokumentation, die bei der Funkstelle verbleibt, ersetzt worden sind.

Einige Mitglieder werden sicherlich irritiert ueber diesen administrativen Aufwand sein. Erinnern Sie sich bitte daran, dass der DARC e.V. es erreichen konnte, die Behoerden davon zu ueberzeugen, dass Funkamateure aufgrund ihrer fachlichen Kenntnisse in der Lage sind, Verantwortung gegenueber unserer Gesellschaft zu zeigen und die notwendigen Berechnungen, ggf. Messungen selbst durchzufuehren. Mit gutem Erfolg: Lediglich der Amateurfunk ist von Standortbescheinigungsverfahren ausgenommen. Auch ein CB-Funker, der zwar mit 4 Watt sendet, aber aufgrund seiner Antenne mehr als 10 Watt EIRP ausstrahlt, muss kuenftig gegen erhebliche Kosten eine Standortbescheinigung beantragen.

Ein solches Entgegenkommen des Staates gegenueber den Funkamateuren verpflichtet natuerlich jeden, der dieses Hobby ausueben und leben moechte. Dennoch ist vieles nicht neu: Bereits grundlegende Forderungen, die heute an den Funkamateure gestellt werden, haben schon seit dem Inkrafttreten des ersten Amateurfunkgesetzes von 1949 gegolten. Funkamateure mussten z.B. schon immer Aufzeichnungen ueber ihre Station fuer den Funkkontrollmessdienst bereithalten. Neu sind im Wesentlichen die Angaben ueber die elektromagnetischen Feldstaerken, die von der Station des Funkamateurs ausgehen duerfen. Der DARC e.V. hat seinen Mitgliedern wesentliche Hilfsmittel (z.B. das Programm WATT) zur Verfuegung gestellt, im Servicebereich der DARC-Homepage finden sich weitere Hilfen zum Ausfuellen der formgebundenen Anzeige sowie ein Ablaufplan zur praktischen Durchfuehrung der Messungen und Berechnungen.

Viele Distrikte haben sich der Herausforderung gestellt, in den letzten Wochen die Nachweisfuehrung auf Distriktsveranstaltungen thematisiert und zu Workshops eingeladen.

Ungluecklich ist der DARC ueber die Hoehe und den Umfang der EMV-Gebuehren, die den Funkamateuren und ihren Familien durch die neue EMV-Beitragskostenverordnung aufgebuerdet worden sind. Wenn eine Amateurfunkanlage von mehreren Rufzeicheninhabern z.B. in einer Familie benutzt wird, kassiert der Staat fuer eine Amateurfunkstation gleich mehrfach ab. Voellig unverstaendlich erscheint es uns, dass alle Funkamateure in Deutschland, mit rund 80.000 Stationen, mit ueber 1,6 Millionen Euro jaehrlich zur Kasse gebeten werden, waehrend die grossen Mobilfunkbetreiber, die rund um die Uhr bundesweit flaechendeckend ihre Netze betreiben, lediglich mit 35.700 Euro je Betreiber zur Kasse gebeten werden. Der DARC e.V. wird deshalb nicht leichtfertig unbedarften Stimmen folgen, nach dem Motto: - Man muss auch goennen koennen -, sondern er wird diese Verordnung einer juristischen Pruefung unterziehen, um ggf. mehr Beitrags-Transparenz und Gerechtigkeit einzufordern.

(Jochen Hindrichs, DL9KCX, Vorsitzender des DARC e.V.)

2. Ergebnis der Winterfuchsjagd in Wetzlar

Die am 12.01.03 in Wetzlar durchgefuehrte Winterfuchsjagd gewann das Team

Ivonne Stamm DG1FW von F19 und Lars Keller DG4FCP von F18

mit allen 10 erreichbaren Punkten in 85 Minuten.

(Frank Hohmann - DL5FCV, Referent AFu-Peilen)

3. Silent Key - DC3FE

Nach langer Krankheit und dann doch sehr ueberrachend schnell, verstarb Helmut Briel - DC3FE, Mitglied beim OV F21 - Ederbergland, am 18.12.2002 im Alter von 41 Jahren.

Jeder, der Helmut kannte, wird ihn in Erinnerung behalten.

(d. Red.)

4. 2. Delkenheimer Amateurfunkflohmarkt

Am Samstag den 3. Mai 2003 findet der Funk- und Elektronik-Flohmarkt Delkenheim, im Buergerhaus Wiesbaden-Delkenheim, Muenchener Strasse statt.

Oeffnungszeiten: ab 9.00 Uhr LT fuer Besucher
7.00 Uhr LT fuer Anbieter

bis 16.00 Uhr.

Eintritt frei!

Ausreichend Parkplaetze vorhanden.

Ausstellungstisch 140 x 70 cm

Preise: Fuer Hobbyaussteller 6,- Euro

Fuer kommerzielle Anbieter 10,- Euro

Veranstalter: Eberhard DC5FI und Bernd DL3FAF

Weitere Angaben: www.darc.de/distrikte/f/37/

Anfahrt ueber die A 66, BAB-Ausfahrt Wiesbaden Nordenstadt/Delkenheim.

Infos + Anmeldung: OVV Bernd Barnekow, DL3FAF, Wilhelm-Kreis-Strasse 26, 65343 Eltville, Tel. 06123/91066, Fax 06123/900048, E-Mail: dl3faf@darc.de bzw. dl3faf@gmx.de

73 de Eberhard - DC5FI und OVV Bernd - DL3FAF

5. Geschichte des Rundfunks in Deutschland

Wer ueber den Gartenzaun des Amateurfunks hinausschaut und sich fuer die Geschichte des Rundfunks in Deutschland interessiert, dem sei hiermit waermstens die Betrachtung der anschaulichen Entwicklung des Rundfunk-Senders ZEESEN empfohlen.

Der Oldtimer des Amateurfunks auf unserer Seite, Gerhard Damm - DM2AWD - hat auf seiner Homepage die Historie dieses Senders ZEESEN so beschrieben und dargestellt, dass wir ihm fuer seine Arbeit Hochachtung erbringen.

Die homepage von Gerhard lautet: www.zeesen-dm2awd-radio.de

(aus dem Brandenburg-RuSpruch)

